

I.mahlen - mahlte - h. gemahlen (mlít)

Der Müller mahlte die ganze Nacht hindurch.

Der Kaffee ist schon gemahlen. (Partizip II: der gemahlene Kaffee)

dingen - dingte (dank - zastarale) - h. gedingt/h. gedungen (najmout)

Er dingte einen Jungen als Führer.

Er hat einen Helfer gedungen.

Ein gedungener Mörder sollte die Tat ausführen.

salzen - salzte - h. gesalzt (selten)/gesalzen (osolit)

Das Essen/ Die Strafe ist gesalzen. (gesalzenes Fleisch)

Der Koch hat die Suppe nicht gesalzen.

Die Suppe ist stark gesalzen.

Sie gab mir eine gesalzene Ohrfeige.

Die Preise waren gesalzen.

Der Witz ist gesalzen.

spalten - spaltete - h. gespaltet/gespalten (štípat, štěpit)

Beim Verb spalten sind in korrekter Bedeutung beide Formen gebräuchlich, in übertragener

Bedeutung hingegen ist nur die unregelmäßige Verbform möglich.

Er hat das Holz gespaltet/gespalten.

Die Gesellschaft hatte sich in zwei Parteien gespalten.

Die Masse der Sekten hatte sich wieder von den Monophysiten abgespalten.

Die Meinungen waren gespalten.

fragen - fragte/ frug (selten) - gefragt (ptát se)

Die aus dem Niederdeutschen stammende Form »frug« wird, die im 19. Jahrhundert vorübergehend auch in der Literatur häufiger auftrat, wird heute nur noch selten - v.a. landschaftlich - gebraucht.

schalen - schaltet (häufiger)/scholl - geschallt (znít, hlaholit)

Die unregelmäßige Präteritumform »scholl« ist erst im 17. Jh. neben älteres »schallte« getreten, daß auch heute noch häufiger gebraucht wird.

Gelächter schallte aus dem Nebenraum.

Die Glocken schallten vom Turm.

II.gären - gäerte - h. gegärt (kvasit) / gären - gor - h., i. gegoren (vřít)

Es gäerte im Volk.

Der Wein hat/ist gegoren. (Zustandsveränderung oder neu erreichter Stand)

klimmen - klimmte - h. geklimmt/ klimmen - klomm - i. geklommen

(šplhat, lézt)

melken - molk (zastaralé) - h. gemolken (dojit)

Das Mädchen melkte die Ziege. (die melkende Ziege)

Auf dem Lande tranken wir frisch gemolkene Milch.

sieden - siedete - h. gesiedet/ sieden; sieden - sott - h. gesotten (vařit se, vřít)

Die Eier sotten/ siedeten.

Mir ebenso murrender Unablässigkeit sott das Wasser des elektrischen Topfes. (Broch) Man siedete das Badewasser (Strittmatter).

stieben- stiebte - gestiebt stieben - stob - b., h. gestoben (prašit se, létat na všechny strany)

Üblich sind die unregelmäßigen Formen: Das Boot stob jetzt durchs Wasser. Daneben gibt es auch schon die regelmäßigen Formen.

triefen - triefte - getrieft triefen - troff - getroffen (kapat, stékat)

Ein Stück von dem Aal, der von Fett triefte. (Wiechert)

Corinna konnte sich wieder in den Korb, der wie ein Sieb triefte, hineinlassen. (Hausmann)

III.Regelmäßiges Verb

etw., jdn. bewegen, bewegte, hat bewegt - pohybovat se, hýbat se

Der Wind hat die Blätter leicht bewegt.

Die Nachricht bewegte die Welt.

gären, gäre, hat gegärt - vřít

Schon seit einiger Zeit hat es im Volk Gegart.

etw. schaffen, schaffte, h. geschafft - dělat, pracovat

Wir haben heute viel geschafft.

Er hat den Brief zur Post geschafft.

sich scheren, scherte, hat geschert - klidit se, starat se, týkat se

Sie hat nie um anderer Leute Angelegenheiten geschert.

Er soll sich zum Teufel scheren! Ihn scherten die besonderen Bedingungen wenig.

weichen - weichte - h. geweicht - měknout, namáčet

Die Frau hat die Wäsche geweicht.

wiegen - wiegte - h. gewiegt - kolébat, houpat se;

Der Dieb hat sich in Sicherheit gewiegt.

Sie wiegte die Petersilie.

(=zerkleinern)

Unregelmäßiges Verb

jd. zu etw. bewegen, bewog, h. bewogen - přimět

Die wirtschaftliche Situation hat den Studenten zum Abbruch seines Studiums bewogen.

gären, gor, h./i. gegoren - kvasit

Der Saft hat lange gegoren. Er ist zu Most gegoren.

etw. schaffen, schuf, h. geschaffen - (vy)tvořit

Der Künstler hat eine Plastik geschaffen.

Man hat für die Bauarbeiter günstige Bedingungen geschaffen.

etw. scheren, schor, hat geschoren - stříhat nůžkami

Der Schäfer hat die Schafe geschoren.

Der Bauer schor eine Schafe.

weichen, wich, i. gewichen - (hnout se, ustoupit, povolit)

Die Mauer wich dem Druck des Wassers.

wiegen - wog - h. gewogen (vážit)

Die Kartoffeln wogen 3 Kilo.

Das Baby hat schon fast 6 Kilo gewogen.

IV.Regelmäßiges transitives Verb

bleichen - bleichte - h. gebleicht - bělit

Die Mutter bleichte die Wäsche.

erschrecken - erschreckte - h. erschreckt - vyděsit

Das Auto das das Kind erschreckt.

hängen - hängte - h. gehängt - pověsit, vyvěsit, spustit

Er hängte das Bild an die Wand.

quellen - quellte - h. gequollt - máčet

Die Köchin hat den Reis gequollt.

schmelzen - schmelzte - h. geschmolzt/ auch: schmelzen - schmolz - h. geschmolzen - tavit, rozpouštět

Der Arbeiter schmelzte das Erz.

schwellen - schwellte - geschwellt - vzdouvat

Stolz schwellte ihm die Brust.

Der Bach schwellte zum Strom.

(er)löschen - löschte - h. gelöscht - vypnout, zhasnout

Er löschte das Licht.

Unregelmäßiges intransitives Verb

bleichen - blich - i. geblichen - vyblednout

Die Farben der Bluse sind mit der Zeit (aus)geblichen.

erschrecken - erschrak - i. erschrocken - leknout se

Das Kind ist vor dem Auto erschrocken.

hängen - hing - h. gehangen - viset; lpět

Das Bild hing an der Wand.

quellen - quoll - i. gequollen - valit se, bobtnat

Der Reis ist gequollen.

schmelzen - schmolz - i. geschmolzen - tát, rozpouštět se

Der Schnee schmolz im März.

schwellen - schwoll - i. geschwollen - otékat

Nach dem langen Spaziergang sind meine Füße geschwollen.

erlöschen - erlosch - i. erloschen - vyhasnout

Das Licht erlosch.

V.

Kausatives transitives Verb

drängen - drängte - h. gedrängt - tlačit, naléhat

Uns drängte die Zeit.

ertränken - ertränkte - h. ertränkt - utopit koho, co

Der Hauswirt ertränkte die junge Katzen.

fallen - fällte - h. gefällt - pokácet, porážet (stromy)

Der Waldarbeiter fällte den Baum.

legen - legte - h. gelegt - klást, položit

Er legte das Buch auf den Tisch.

schwemmen - schwemmte - h. geschwemmt - plavit, brodit

Er schwemmte das Holz an das andere Ufer.

senken - senkte - h. gesenkt - nořit, ponořit, snížit (ceny)

Der Händler hat die Preise gesenkt.

setzen - setzte - h. gesetzt - posadit, usadit

Sie setzte das Kind in den Kinderwagen.

sprengen - sprengte - h. gesprengt - roztrhnout, roztrřítit, rozbít

Man sprengte den Felsen.

steigern - steigerte - h. gesteigert - zvyřovat, stupňovat

Der Sturm steigerte sich zum Orkan.

stellen - stellte - h. gestellt - stavět,

Intransitives Verb

dringen - drang - h. gedrunen - naléhat nač

Er drang energisch aus Bezahlung.

dringen - drang - i. gedrunen - vniknout, proniknout

Der Feind drang tief ins Land.

ertrinken - ertrank - i. ertrunken - utopit se, utonout

Beim Hochwasser ertrank niemand.

fallen - fiel - i. gefallen - padnout, padat

Die Bäume fielen zu Boden.

liegen - lag - h. gelegen - ležet

Das Buch lag auf dem Tisch.

schwimmen - schwamm - i.

geschwommen - plavat

Das Holz schwamm an das andere Ufer.

sinken - sank, i. gesunken - klesat, padat

Die Preise sind gesunken.

sitzen - saß - h. gesessen - sedět
Das Kind saß im Kinderwagen.

springen - sprang - i. gesprungen - skočit, skákat, vyletět

Der Felsen sprang. Das Blut sprang aus der Wunde.

steigen - stieg - i. gestiegen - stoupat, vystupovat

Sein Erfolg stieg ihm in den Kopf.

stehen - stand - h. gestanden - stát

postavit

Ich habe das Buch ins Regal gestellt.

tränken - tränkte - h. getränkt -

napojit koho, dát komu pít, napustit

Der Kutscher tränkte die Pferde.

verschwenden - verchwendete - h. verschwendet - promarnit,

proplýtvat, utratit, prohýřit (peníze)

Du verschwendetest deine Zeit.

versenken - versenkte - h. versenkt - ponořit, potopit

Das U-Boot versenkte ein Schiff.

zwängen - zwängte - h. gezwängt - vtlačit, vtěsnat

Sie zwängte noch ein Kleid in den Koffer.

Das Buch hat im Regal gestanden.

trinken - trank - h. getrunken - pít

Ich trank auf dein Wohl.

verschwinden - verswand - i.

verschwunden - zmizet, ztratit se

Der Dieb verschwand spurlos.

versinken - versank - i. versunken - klesnout, ponořit se

Das Schiff versank im Meer.

zwingen - zwang - h. gezwungen - nutit

Die Mutter zwang das Kind, seine Medizin zu nehmen.